

Der Islam - Frage und Antwort

Generalbetreuer:
Shaykh Muhammad Saalih al-Munajjid

6090 - Der Zusammenhang zwischen der Seele und dem Körper.

Frage

Gibt es im Islam eine Erklärung für den Zusammenhang zwischen der Seele und dem Körper?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Ibn Qayim, möge Allah ihm barmherzig sein, sagte:

Die Seele ist in fünf verschiedenen Anordnungen und Entscheidungen mit dem Körper verbunden.

Erstens: Die Verbindung zum Körper, wenn sie im Bauch der Mutter ein Embryo ist.

Zweitens: Die Verbindung zu ihr, wenn sie auf die Welt kommt.

Drittens: Die Verbindung zum Körper, wenn sie schläft. So ist die Seele auf der einen Seite mit dem Körper verbunden und auf der anderen Seite trennt sie sich von ihr.

Viertens: Die Verbundenheit zwischen der Seele und dem Körper in Barzakh (das Leben nach dem Tode im Grab). So trennt sich zwar die Seele vom Körper, jedoch ist dies keine vollständige Trennung, sodass die Seele überhaupt nichts mehr mit dem Körper zu tun habe.

Es gibt Ahadith und Überlieferungen, die daraufhin deuten, dass die Seele zum Körper zurückkehrt, wenn sie gegrüsst wird. Diese Rückkehr zum Körper ist speziell und bedeutet nicht, dass sie vor dem Jüngsten Tag wieder lebendig wird.

Fünftens: Die Verbundenheit zwischen der Seele und dem Körper an dem Tag, wo die Körper

Der Islam - Frage und Antwort

Generalbetreuer:

Shaykh Muhammad Saalih al-Munajjid

wieder auferstehen. Dies ist die vollständigste Verbindung zwischen Seele und Körper. Diese Verbundenheit unterscheidet sich von den vorigen Arten in der Hinsicht, da der Körper nicht mehr sterben, schlafen oder freveln wird.

Wenn sich also die Seele des Schlafenden in seinem Körper befindet und er lebendig ist, ist sein Leben nicht wie das Leben einer wachen Person. Der Schlaf ist also der Bruder des Todes. Dasselbe gilt für den Toten, wenn seine Seele zurückkehrt zu seinem Körper. Dieser Zustand ist in der Mitte, zwischen dem Lebenden und dem Toten, dessen Seele noch nicht zu seinem Körper zurückgekehrt ist. Das gleiche gilt auch für den Schlafenden, so ist er auch in der Mitte zwischen dem Lebenden und dem Toten. Wenn man sich diese Beispiele vor Augen hält, verdeutlicht sich vieles.